Niederschrift über die ordentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Sponholz

Sitzungstermin: Dienstag, 25.07.2017

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 21:00 Uhr

Ort, Raum: Gemeindezentrum Sponholz, Dorfstraße 10, 17039 Sponholz

Anwesende

Vorsitz

Herr Ralph-Günter Schult	Bürgermeister/in	anwesend
Frau Birgit Wuschke	1. stellv. Bürgermeister/in	anwesend
Frau Annette Springer	2. stellv. Bürgermeister/in	anwesend

Mitglieder

Frau Katharina Hintze	Gemeindevertreter/in	anwesend
Herr Siegfried Marbach	Gemeindevertreter/in	anwesend
Herr Frank Milster	Gemeindevertreter/in	anwesend
Frau Katrin Mülling	Gemeindevertreter/in	anwesend
Herr Dirk Ruthenberg	Gemeindevertreter/in	anwesend
Herr Gerhard Schönfisch	Gemeindevertreter/in	anwesend

Gäste

Herr Tokarski	anwesend bis einschl. TOP 3
2 Bürger	

Verwaltung

Herr Matthias Müller	Verwaltung	anwesend bis 19.50 Uhr
----------------------	------------	------------------------

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Vorstellung der Varianten zur Gestaltung des Friedhofes
4. Änderungsanträge zur Tagesordnung
5. Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.05.2017

6. Bekanntmachung der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der Sitzung vom 17.05.2017
7. Bericht des Bürgermeisters
8. Anfragen der Gemeindevertreter
9. Beschluss zur Sondertilgung eines kommunalen Wohnungsbaukredits, Aufhebung Beschluss Nr.: VO-36-ZDFi-2016-161
VO-36-ZDFi-2017-203
10. Auftragsvergabe Sockelsanierung Dorfstraße 5-8, 17039 Sponholz
VO-36-BO-2017-207

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Schult eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter und Gäste. Die Gemeindevertreter wurden ordnungsgemäß zur Gemeindevertreter Sitzung eingeladen. Es sind 9 von 9 Gemeindevertretern anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Frau Wuschke bringt das Anliegen der Familien Jenß und Flucks ein. Sie beantragen ein Ortseingangs-, Ortsausgangsschild Richtung Liepen aufzustellen, sowie ein 30 km/h-Schild, da die Fahrzeuge hier sehr schnell unterwegs sind. Die Gemeindevertretung stimmt dem zu.

zu 3 Vorstellung der Varianten zur Gestaltung des Friedhofes

Herr Schult übergibt das Wort an Herrn Tokarski. Dieser stellt sich kurz als Student der Landschaftsarchitektur an der Hochschule Neubrandenburg vor und beginnt einen ausführlichen Vortrag über seine 3 erarbeiteten Gestaltungsvorschläge für die anonyme Grabstelle auf dem Friedhof in Sponholz. Er zeigt auf, dass die letzte Variante mit Befestigung des Weges rund um die Grabstelle mit Pflastersteinen sowie dem Aufstellen eines Steines mit Inschrift, einer Tafel, wo die Namen eingraviert werden können und dem Aufstellen einer Solarlaterne ca. 9.100,- € kosten wird. Er erklärte außerdem, dass er die Bauaufsicht für die Gemeinde durchführen kann, wenn sich die Gemeinde für diese Maßnahme entscheidet. Die Gemeindevertretung bedankt sich bei ihm für seine Arbeit und verabschiedet ihn.

zu 4 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge vor.

zu 5 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.05.2017

Frau Wuschke bittet um Berichtigung des TOP's 7 – Anfragen der Gemeindevertreter: Es soll auch im Ortsteil Rühlow die Errichtung einer 30 km/h-Zone beantragt werden.

Die Niederschrift der Gemeindevertretersitzung vom 17.05.2017 wurde mit der vorgenannten Ergänzung einstimmig bestätigt.

zu 6 Bekanntmachung der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der Sitzung vom 17.05.2017

Herr Schult informierte über folgende Beschlüsse:

- Stellungnahme der Gemeinde nach § 36 BauGB, Errichtung mobiler Hühnerstall für 242 Legehennen (VO-36-BO-2017-184)
- Stellungnahme der Gemeinde nach § 36 BauGB, Voranfrage Nutzungsänderung der Lagerhalle zur Produktionshalle (VO-36-BO-2017-185)
- Stellungnahme der Gemeinde nach § 36 BauGB, Neubau Doppelcarport (VO-36-BO-2017-187)
- Zustimmung zur Herstellung einer Grundstückszufahrt (VO-36-BO-2017-188)
- Änderung des Beschlusses VO-36-BA-2014-103 in Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 16/13 der Flur 4 in der Gemarkung Sponholz (VO-36-BO-2017-191)
- Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 16/13 der Flur 4 in der Gemarkung Sponholz (VO-36-BO-2017-194)
- Beschluss über die Zusammenarbeit mit der Hochschule Neubrandenburg zur exakten Erfassung der Straßenbeleuchtung im Bereich der Gemeinde Sponholz (VO-36-BO-2017-192)
- Stellungnahme der Gemeinde nach § 36 BauGB, Voranfrage Neubau Wohngebäude mit Doppelgarage (VO-36-BO-2017-195)
- Stellungnahme der Gemeinde nach § 36 BauGB, Neubau Einfamilienhaus (VO-36-BO-2017-198)
- Stellungnahme der Gemeinde nach § 36 BauGB, Errichtung einer Sommerterrasse (VO-36-BO-2017-197)
- Zustimmung zur baulichen Änderung einer Grundstückszufahrt (VO-36-BO-2017-199)

zu 7 Bericht des Bürgermeisters

Herr Schult informierte über:

- die Gestaltung des Friedhofes. Er bittet alle Gemeindevertreter sich bis zur nächsten Sitzung mit der Thematik auseinanderzusetzen, dann wird nochmal drüber beraten.
- die Vermietung der gemeindeeigenen Räume. Zur Bezahlung der Miete im Amt Neverin werden unbedingt unterschriebene Verträge benötigt. Ohne diese kann keine Zahlung angenommen werden.
- die Einigung zum FAG 2018. Herr Müller erläutert diese Gesetzesänderung anhand der Zahlen der Gemeinde Sponholz
- die Brandschutzbedarfsplanung mit der Stadt Neubrandenburg. Wenn die Gemeinde Sponholz einige Technik der Berufsfeuerwehr (bspw. Drehleiter) nutzt, kommt ein Entgelt in Höhe von ca. 4.000,- € zu. Dem wurde auf der Beratung jedoch nicht zugestimmt.
- die Kreisumlage.
- die Einhaltung des Datenschutzes als Gemeindevertreter.
- die Selbsteinschätzung der Gemeinde nach dem Gemeinde-Leitbildgesetz. Dies wurde auf der letzten Sitzung gemeinsam mit Frau Niewelt erarbeitet. Nun kam ein Schreiben von Frau Niewelt, dass die Benennung der Anzahl der Vereine im Gemeindegebiet nicht ausreichend ist. Vielmehr muss die Außenwirkung für die Allgemeinheit dargestellt werden. Herr Schult bittet um Zuarbeit der Vereine, Frau Wuschke wird dieses Material sammeln und an Frau Niewelt weiterleiten.
- die Internetpräsenz der Gemeinde Sponholz. Die Gemeinde hat eine Aufforderung zur Überarbeitung und auch Ergänzung der Präsenz der Gemeinde Sponholz auf der Seite www.amtneverin.de erhalten. Die Ortsteile sollten mehr Beachtung finden, die Feuerwehrdaten müssen auch überarbeitet werden. Herr Schult bittet alles direkt an

- Herrn Hamann zu senden.
- eine Unterschriftenliste für das kostenfreie Schülerticket.
 - den Bau des Radweges. Auf der letzten Bauberatung wurde darüber informiert, dass es Beschwerden der Anwohner über den zu kurzen Lärmschutzwall gibt. Die Baufirma sucht außerdem nach Ablagemöglichkeiten der Erde. Da der Gemeinde direkt bisher keine Beschwerden bekannt wurden, besteht hier kein Handlungsbedarf den Lärmschutzwall zu erweitern. Die Gemeinde befürwortet die Antwort von Frau Niestaedt. Des Weiteren fragt die Baufirma an, ob die alte Straßenlampe mit Betonmast gegenüber des Burg Stargarder Weges wieder aufgestellt werden soll. Die Gemeindevertretung stimmt für einen neuen verzinkten Mast. Herr Schönfisch möchte sich mit Frau Niestaedt in Verbindung setzen.
 - den Neuabschluss eines Pachtvertrages über eine Laube und den angrenzenden Garten an den Tafelgärten.

zu 8 Anfragen der Gemeindevertreter

Frau Wuschke brachte die Anfrage des Herrn Rode ein, der Einsicht in die Chronik von Rühlow nehmen möchte. Hierzu soll das Amt Neverin Frau Pietzok aus Kublank (ehemalige Bürgermeisterin) anschreiben, da die Gemeinde die Chronik bei ihr vermutet.

zu 9 Beschluss zur Sondertilgung eines kommunalen Wohnungsbaukredits, Aufhebung Beschluss Nr.: VO-36-ZDFi-2017-203 Fi-2016-161

Herr Müller erläutert die Beschlussvorlage ausführlich. In Ergänzung teilt er eine Übersicht über die laufenden Kredite sowie die voraussichtliche Tilgung dieser aus.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sponholz beschließt in ihrer heutigen Sitzung die Durchführung einer Sondertilgung in Höhe von maximal 30.000 € spätestens zum 30.11.2017 beim Landesförderinstitut M-V, sofern die finanziellen Mittel vorhanden sind. Derzeit werden die Gewerbesteuerabrechnungen für 2015 erstellt und dabei zeichnet sich ab, dass eine Sondertilgung in Höhe des veranschlagten Maximalbetrags sehr gut möglich ist.

Der Kredit beim Landesförderinstitut kann entweder über Sondertilgungen oder durch Kreditschuldungen ohne Vorfälligkeit abgelöst werden. Da die aktuelle Zinslage nicht wesentlich besser ist, als der momentane Zinssatz, sehe ich von einer Kreditschuldung ab.

Eine Sondertilgung reduziert die Kreditlaufzeit um 2 Jahre.

Gleichzeitig wird der Beschluss vom 20.09.2016 (VO-36-ZDFi-2016-161) aufgehoben. Aufgrund der Gewerbesteuerentwicklung (keine ausreichende zusätzliche Liquidität aus der Gewerbesteuerabrechnung) war eine Sondertilgung 2016 nicht möglich.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	9
davon anwesend:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 (1) Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sponholz beschließt in ihrer heutigen Sitzung die Vergabe der Bauleistung „Sockelsanierung Dorfstraße 5-8, Sponholz“ an die Firma

Jörg Reglin GmbH
Am Bahnhof 34
17087 Altentreptow

Die Auftragssumme beträgt 12.769,89 €.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	9
davon anwesend:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 (1) Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Bürgermeister/in

Frau Christina Rübekeil
Schriftführer/in